

Mull und Partner Ingenieurgesellschaft mbH · Sachsenstraße 6 · 20097 Hamburg

BPD Immobilienentwicklung GmbH
Sachsenstraße 8
20097 Hamburg


Büro Hamburg

Sachsenstraße 6
20097 Hamburg

Telefon: (040) 537 99 20-20
Telefax: (040) 537 99 20-25
Mail: hamburg@mup-group.com

Weitere Standorte in Hannover,
Berlin und Osnabrück

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Bearbeiter, Telefon	Datum
		XXXX	XXXX	16.10.2020

 www.mullundpartner.de



Standort Moislinger Allee 220-224 in Lübeck

Kurzbeschreibung zur Altlastensituation

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grundlage der ausgewerteten Altuntersuchungen und der im Sommer 2020 durchgeführten ergänzenden Altlastenuntersuchungen auf dem Grundstück Moislinger Allee 220-224 kann die Belastungssituation des Bodens wie folgt beschrieben werden:

Mineralölkohlenwasserstoff (MKW)-Belastung:

Im westlichen bis zentralen Grundstücksbereich befindet sich eine bekannte MKW-Belastung im Boden bzw. Grundwasser. Zwischen 1999 und 2012 wurde eine Grundwassersanierung betrieben. Nach Abschluss der Sanierung sind Belastungen im Boden verblieben. Der Belastungsbereich mit MKW-Gehalten > 500 mg/kg im Boden umfasst nach aktuellem Kenntnisstand eine Fläche von ca. 3.100 m² (s.a. Anlage 1).

Die bekannten Belastungen können in Abstimmung mit der Unteren Bodenschutzbehörde der Hansestadt Lübeck (UBB-HL) im Boden verbleiben, sofern der Bereich oberflächlich vollständig versiegelt und nicht sensibel genutzt wird (z.B. Überbauung durch Quartiersgarage).

In den nicht entsprechend überbauten Bereichen (Freiflächen, Straßen) ist vorgesehen, die belasteten Böden, soweit möglich (bis zum Erreichen des Grundwassers), auszubauen und durch unbelastete Böden zu ersetzen.

Geschäftsführer:
Dipl.-Geophys. Frank Biegansky
Dipl.-Geol. Thomas Hartmann
Dipl.-Ing. Karsten Helms
Dipl.-Ing. Matthias Wieschemeyer

Registergericht:
Amtsgericht Hannover
HRB 59814
USt-IdNr. DE 115 830 964

Kontoverbindung:
Sparkasse Hannover
IBAN: DE 31 2505 0180 0000 7872 80
BIC: SPKHDE2HXXX



Restliche Bereiche des Grundstücks:

Am westlichen Grundstücksrand und im nördlichen bis nordwestlichen Grundstücksteil wurden keine erhöhten Schadstoffgehalte ermittelt. Eine mögliche Ausdehnung des MKW-Schadens bis zur Grundstücksgrenze und eine damit verbundene negative Beeinflussung der benachbarten Grundstücke ist daher auszuschließen. Eine Gefährdung hinsichtlich der Wirkungspfad des Boden - Mensch und Boden - Grundwasser besteht nicht.

Im nordöstlichen und östlichen Grundstücksteil weisen die vorhandenen Auffüllungen bis max. 1,5 m Tiefe erhöhte PAK- und Schwermetallgehalte auf. Die vorliegenden Benzo(a)pyrengelalte überschreiten im obersten Bodenmeter teilweise die Prüfwerte der LABO für Wohngebiete bzw. Kinderspielflächen. Der anstehende Oberboden dürfte daher gemäß BBodSchV nicht direkt ungesichert in einem Wohngebiet genutzt werden. Die durchgeführten Eluatuntersuchungen belegen, dass die vorliegenden Schadstoffe nur eine geringe Löslichkeit aufweisen, so dass für diese Bereiche nicht von einer relevanten Grundwassergefährdung auszugehen ist.

Im südöstlichen Grundstücksteil wurden in den vorhandenen Auffüllungen zum Teil stark erhöhte Zinkgehalte ermittelt. Hier ist noch eine detailliertere Untersuchung vorgesehen, um die Belastungsbereiche abzugrenzen und mögliche Gefährdungen bewerten zu können.

In Anlage 1 sind die ermittelten LAGA-Zuordnungswerte der anstehenden Auffüllungen dargestellt. Bereiche mit den Zuordnungen Z1 und Z2 nach LAGA können voraussichtlich auf dem Grundstück verbleiben. Bei Aus- und Wiedereinbau dieser Böden sind die Rahmenbedingungen der LAGA zu berücksichtigen (insb. erforderlicher Abstand zum Grundwasser). Ein Bodenaustausch wird ggf. für Bereiche erforderlich, die für eine Versickerung genutzt werden sollen.

Böden der Zuordnung > Z2 nach LAGA (= Deponieklasse I bis III) sind im Rahmen der Überplanung des Grundstücks voraussichtlich auszubauen / auszutauschen.

Mit freundlichen Grüßen

■ 



Anlage 1: Lageplan zur Kontaminationssituation

Legende

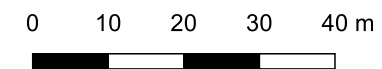
Standort

Altbohrungen

- DP
- KRB
- Schurf
- GWMS

Bohrungen M&P, 2020:

- DPH
- KRB
- GWMS
- Baggerschürfe M&P 2020



Geodätische Grundlagen: Kartographische Grundlagen:
 EPSG 25833, Webatlas / Geodatenzentrum
 ETRS89 Zone 33, 6-stellig

Auftraggeber
 BPD Immobilienentwicklung GmbH
 Sachsenstraße 8
 20097 Hamburg

Projekt
 Moisliger Allee 220-224, Lübeck

Benennung
 Abfallrechtliche Beurteilung des Bodens

Mull und Partner Ing.-Ges. mbH
 Büschstraße 9
 20354 Hamburg
 Telefon:
 040 - 537 99 20 - 20
 E-Mail:
 hamburg@mup-group.com
 Internet:
 www.mullundpartner.de



Umweltberatung · Planung · Bauleitung

Anlage	1
Blatt	1 von 1
Maßstab	1:1000
Datum	17.09.2020

